

Mitsegel-Törn 2a:
Sa. 07.09. – Sa. 14.09.2019
 (Oneway-Urlaubstörn, 7 Tage)



Samos – Patmos – Levitha – Amorgos – Ios – Santorin
 Segeltörn durch die Kykladen

Von der Marina Pythagorion auf Samos segeln wir südwärts durch den Dodekanes. Mit Rückenwind geht es zuerst nach Patmos. Auf dieser felsigen und gebirgigen Insel mit ihren von allen Seiten tief ins Land schneidenden Buchten soll der Apostel Johannes während seiner Verbannung die Offenbarung niedergeschrieben haben. Schon von weitem leuchtet uns die schneeweiße Chora in der Mitte der Insel wie ein Wolkenband um den Berg entgegen. Gekrönt wird das Ensemble von einer Johanniter-Festung, die bis heute einem Kloster Schutz bietet. Die Klosterkirche aus dem 11. Jh. mit ihren dunklen Fresken und das Klostermuseum sind ebenso sehenswert wie die schmalen Gässchen in der Chora.

Wir segeln weiter nach Süden, Levitha heißt unser nächstes Ziel. Das wildromantische Eiland wird nur von einer einzigen Bauernfamilie bewohnt, die abends in ihrem Wirtschaftshof ein paar Tische für die Segler zusammenstellt und eine rustikale Taverne betreibt.

Das nächste Ziel ist Amorgos. Die langgezogene, kahle Gebirgsinsel besteht aus jähren Felsklippen, die vielerorts senkrecht ins Meer stürzen. Früher standen die Inselbewohner in dem Ruf, Strandräuber und Piraten zu sein, heute ist die Insel hauptsächlich durch das Felskloster Chozoviotissa bekannt, das auf der Südseite der Insel wie ein Schwalbennest in der steilen Felswand klebt.

Weiter geht es nach Ios, einer der typischsten Kykladeninseln. Ein hübscher Hafentort, in dem richtig Trubel herrscht, solange die Fähre anlegt und der danach wieder in Dämmer Schlaf verfällt, als wäre nie etwas gewesen... Oberhalb am Berg liegt die Chora mit den weiß gekalkten Häusern und zahlreichen Kirchen mit blauen Kuppeln. Die engen und verwinkelten Gassen muss man einfach erkunden.

Am nächsten Tag erreichen wir mit dem Meltime im Rücken Santorin. Schon die Annäherung an die Insel ist spektakulär. Schneeweiße Häuser kleben wie Schwalbennester in 300 m Höhe auf dem schwarz-roten, senkrecht abstürzenden Kraterrand; darunter Kreuzfahrtschiffe, die auf die Rückkehr ihrer Passagiere warten. Auf der Rückseite der Insel würfelförmige Häuser, die sich den sanft abfallenden Hang hinabziehen. Nach der Durchquerung des Kraters laufen wir den kleinen Hafen Vlychada an der Südseite der Insel an, wo wir den Törn beenden. Unser Tipp: Wer Santorin ausgiebig erkunden möchte, sollte ein paar Tage an Land anhängen.

Törn 2a Sa. 07.09. – Sa. 14.09.2019	1 Wo. (7 Tage)	Samos – Santorin (Samos – Patmos – Levitha – Amorgos – Ios – Santorin) <i>Oneway – Urlaubstörn</i>	7 Tage pro Person Euro 449,-	Kombitörns: pro Person: 2a + 2b Euro 699,- 2b + 2c Euro 849,- 2a + 2b + 2c Euro 1199,-
Törn 2b Sa. 14.09. – Mi. 18.09.2019	0,5 Wo. (4 Tage)	Santorin – Kos (Santorin – Anafi – Astypalea – Kos) <i>Oneway – Urlaubstörn</i>	4 Tage pro Person Euro 299,-	
Törn 2c Mi. 18.09. – Sa. 28.09.2019	1,5 Wo. (10 Tage)	Kos – Samos (Kos – Nisiros – Pserimos – Leros – Lipsi – Patmos – Arki – Agathonisi – Samos) <i>Oneway – Urlaubstörn</i>	10 Tage pro Person Euro 649,-	

Mitsegel-Törn 2b:
Sa. 14.09. – Mi. 18.09.2019
 (Oneway-Urlaubstörn, 4 Tage)



Santorin – Anafi – Astypalea – Kos

Segeltörn durch die südlichen Kykladen

Unser Törn beginnt an der Südseite von Santorin in dem kleinen Hafen Vlychada. Wer die Schönheit Santorins erkunden möchte, sollte unbedingt schon ein paar Tage vorher anreisen und sich in einem der privaten Zimmer einmieten, die es auch direkt am Kraterrand gibt. Die schneeweißen Häuser, die wie Schwalbennester in 300 m Höhe auf dem schwarzroten, senkrecht abstürzenden Kraterrand kleben; darunter Kreuzfahrtschiffe, die auf die Rückkehr ihrer Passagiere warten, ziehen jeden Besucher in den Bann. Der grandiose Panoramablick über den vor über 3500 Jahren in einem gigantischen Ausbruch zerborstenen und teilweise versunkenen Krater ist phantastisch und wird millionenfach fotografiert, ist aber weder bei der Anfahrt vom Flughafen noch vom Hafen aus sichtbar.

Wir verlassen Santorin am ersten Tag Richtung Osten und segeln nach Anafi. Auf der Insel mit ihrem imposanten Ostkap aus Marmor ist nur ein einziger Ort entstanden: die Chora auf dem Berg, die wir zu Fuß über den alten Eselpfad erreichen. Die Insel ist unter Reisenden immer noch ein Geheimtipp und wird nur 2 bis 3 Mal pro Woche von einer kleinen Fähre angelaufen.

Am nächsten Tag segeln wir weiter nach Astypalea. Ihr Hauptort liegt am Hang eines Felsens, der von der wuchtigen Silhouette einer venezianischen Festung gekrönt wird. Die kleinen, würfelförmigen Häuser – meist schneeweiß und frisch gekalkt, mit bunt gestrichenen Fensterläden und Türen – ziehen sich den Hang hinunter bis ans Meer, wo die Hafengebäude fast wie die Bühne eines Amphitheaters dem Ort zu Füßen liegt.

Der letzte Schlag bringt uns dann erneut ostwärts in den Dodekanes. Nachdem wir das Südwestkap von Kos passiert haben erreichen wir die weite Bucht von Kamari. Am langen Sandstrand entlang reihen sich viele Apartments und Pensionen. Die Bucht von Kamari wird wegen ihres konstanten ablandigen Windes bei Surfern sehr geschätzt. Von dort ist es nicht weit zum Flughafen Kos. Aber Kos eignet sich auch sehr gut, um den Urlaub mit ein paar Tagen an Land ausklingen zu lassen.

Törn 2a Sa. 07.09. – Sa. 14.09.2019	1 Wo. (7 Tage)	Samos – Santorin (Samos – Patmos – Levitha – Amorgos – Ios – Santorin) <i>Oneway – Urlaubstörn</i>	7 Tage pro Person Euro 449,-	Kombitörns: pro Person: 2a + 2b Euro 699,- 2b + 2c Euro 849,- 2a + 2b + 2c Euro 1199,-
Törn 2b Sa. 14.09. – Mi. 18.09.2019	0,5 Wo. (4 Tage)	Santorin – Kos (Santorin – Anafi – Astypalea – Kos) <i>Oneway – Urlaubstörn</i>	4 Tage pro Person Euro 299,-	
Törn 2c Mi. 18.09. – Sa. 28.09.2019	1,5 Wo. (10 Tage)	Kos – Samos (Kos – Nisiros – Pserimos – Leros – Lipsi – Patmos – Arki – Agathonisi – Samos) <i>Oneway – Urlaubstörn</i>	10 Tage pro Person Euro 649,-	

Mitsegel-Törn 2c:
Mi. 18.09. – Sa. 28.09.2019
 (Oneway-Urlaubstörn, 10 Tage)



Kos – Nisiros – Pserimos – Leros – Lipsi – Patmos – Arki – Agathonisi – Samos

Segeltörn durch den nördlichen Dodekanes

Kos bietet sich aufgrund der guten Fluganbindung nach Deutschland, Österreich und der Schweiz für den zweiten Crewwechsel an. Wir beginnen den Törn in Kamari am Westende der langgestreckten Insel. Der erste Tag bringt uns zu einem Abstecher auf die Vulkaninsel Nisiros. Das Innere der fruchtbaren Insel verbirgt einen immer noch aktiven Krater mit heißen Dämpfen und Schwefelgeruch.

Kos-Stadt im Osten der Insel ist unser zweites Ziel. Die Heimat von Hippokrates ist seit der Antike besiedelt. Viele Ausgrabungen im Stadtgebiet zeugen von der bewegten Vergangenheit. Die Vielfalt der Geschichte im Spannungsfeld Orient – Abendland lässt sich bei einem Stadtbummel entdecken.

Durch die enge Straße zwischen Kos und der Türkei kreuzen wir am nächsten Tag nordwärts. Nach einem Zwischenstopp auf der kleinen Insel Pserimos segeln wir an Kalymnos entlang nach Leros. Die abwechslungsreiche Landschaft hat viele kleine Dörfer entstehen lassen, die sich mit verwinkelten Gässchen die Hügel hinaufziehen. Auf dem Berg thront eine imposante ehemalige Kreuzritterburg mit traumhaftem Blick über die Inseln des Dodekanes.

Lipsi und Arki, unsere nächsten Ziele, sind umgeben von einem Gewirr aus kleinen vorgelagerten Inseln und Riffen. Die wenigen Bewohner der kleinen Inseln leben hauptsächlich von Landwirtschaft und/oder Fischerei und von den Seglern, die hier vorbeikommen.

Dazwischen wollen wir dem berühmten Johanneskloster auf der Insel Patmos einen Besuch abstatten. Schon von weitem sieht man die Chora oben auf dem Berg wie eine schneebedeckte Kuppe über das Meer leuchten. Auf einem schönen alten Verbindungsweg kann man nach dem Klosterbesuch von der Chora zum Hafen spazieren und unterwegs noch einen Blick in die "Offenbarungsgrotte" werfen.

Über Agathonisi segeln wir nach Samos. Die landschaftlich reizvolle, grüne Insel gehört eigentlich zu den ostgriechischen Inseln und liegt nur wenige Kilometer vor der türkischen Küste. Die Marina Pythagorion liegt etwas außerhalb der nach dem antiken Mathematiker Pythagoras benannten Stadt, die über einen Fußweg entlang der Küste in etwa 15 Minuten bequem erreichbar ist. In einer der zahlreichen Tavernen entlang der idyllischen Hafensperrade lassen wir den Mitsegel-Törn gemütlich ausklingen. Samos eignet sich sehr gut, um noch ein paar Tage an Land anzuhängen und die Insel zu erkunden.

Törn 2a Sa. 07.09. – Sa. 14.09.2019	1 Wo. (7 Tage)	Samos – Santorin (Samos – Patmos – Levitha – Amorgos – Ios – Santorin) <i>Oneway – Urlaubstörn</i>	7 Tage pro Person Euro 449,-	Kombitörns: pro Person: 2a + 2b Euro 699,- 2b + 2c Euro 849,- 2a + 2b + 2c Euro 1199,-
Törn 2b Sa. 14.09. – Mi. 18.09.2019	0,5 Wo. (4 Tage)	Santorin – Kos (Santorin – Anafi – Astypalea – Kos) <i>Oneway – Urlaubstörn</i>	4 Tage pro Person Euro 299,-	
Törn 2c Mi. 18.09. – Sa. 28.09.2019	1,5 Wo. (10 Tage)	Kos – Samos (Kos – Nisiros – Pserimos – Leros – Lipsi – Patmos – Arki – Agathonisi – Samos) <i>Oneway – Urlaubstörn</i>	10 Tage pro Person Euro 649,-	

Kontakt, Anfrage nach freien Kojen & Buchung: BlueWaterLife, Thomas Riedl, Hufnagelstr. 3, 80686 München
 Telefon: 089-57 39 22, info@bluewaterlife.de, www.bluewaterlife.de

Unser Tipp für die Anreise zu unseren Mitsegel-Törns

Nutzen Sie für die An- bzw. Abreise die günstigeren Charterflüge nach Griechenland und hängen Sie ein paar Tage Urlaub in einem der zahlreichen privaten Studios oder Hotels auf einer der griechischen Inseln an, die Sie auch vor Ort mieten können. Die griechischen Inseln sind in jedem Fall einen längeren Aufenthalt wert.

Charterflüge nach Griechenland können Sie natürlich über jedes Reisebüro buchen oder auch bei den Airlines direkt. Samos, Kos, Mykonos, Santorin, Rhodos und Athen werden von vielen deutschen Flughäfen (sowie Basel, Zürich und Wien) aus direkt angeflogen, z.B. von:

- Condor, www.condor.com
- TUifly, www.tuifly.com
- Germania, www.flygermania.com
- Germanwings, www.germanwings.com (teilweise mit Zwischenstopp)
- Eurowings, www.eurowings.com (teilweise mit Zwischenstopp)
- NIKI, www.flyniki.com (nur von Wien)
- Vueling, www.vueling.com (mit Zwischenstopp)

Alternativ gibt es auch immer die Möglichkeit, mit einer der täglichen Linienmaschinen über Athen zu fliegen. Wer seine Flüge früh genug bucht, kommt damit u.U. genauso günstig weg. Linienflüge nach Griechenland gibt es bei:

- Aegean Airlines, www.aegeanair.com
- Lufthansa, www.lufthansa.com

